



Lehrerservice für Natur, Umweltbildung und  
Bildung für nachhaltige Entwicklung

**LERNEN findet immer statt**

Sehr geehrte Frau Direktor, sehr geehrter Herr Direktor, liebes Lehrerkollegium, liebe Interessierte und Neugierige,

mit der 18. Ausgabe unseres Newsletters erreicht Sie eine Info- und Ideensammlung rund um das Thema Lernen aus der Perspektive der Naturpädagogik und Umweltbildung.

Lernen klingt im ersten Moment nach einer rein Schulischen Angelegenheit. Doch auch Naturpädagogen, Umweltbildner, Jugendleiter, Vereinsvorstände begegnet das Thema regelmäßig.

Mit diesem Newsletter versuchen wir die Verzahnung von schulischem und außerschulischem Lernen zu stärken und würden uns freuen, wenn Sie uns dabei unterstützen.

## **Zahlen, Fakten, Infos**

„Das Verb „lernen“ (eigentlich: wissend werden) ist mit dem Wort „lehren“ (eigentlich: wissend machen) eng verwandt. Es gehört zur Wortgruppe „leisten“, was ursprünglich einer Spur nachgehen, nachspüren, schnüffeln bedeutet. Die Herkunft des Wortes deutet darauf hin, dass Lernen ein Prozess ist, bei dem man einen Weg zurücklegt – einer Spur nachgeht – und dabei zu Wissen gelangt.“

### **Positiv & Negativ**

Und eben diesen Weg geht man laufend. Bewusst oder unbewusst, wir lernen in jeder Situation, wir lernen durch jede Erfahrung die wir machen. Egal ob positive oder negative Erfahrungen, wir lernen daraus. Mit positiven Erfahrungen, insbesondere, wenn wir hoch motiviert sind, lernen wir leichter. So führt ein interessanter Inhalt und auf die eigene Lebenswelt bezogene Wissen zu leichter Aufnahme durch den Hippocampus, welcher die Informationen im Schlaf an größere Gehirnzentren weitergibt.

Aber auch „Predigten“ oder endlose Erinnerungen wie, „Zieh dich warm an!“ ziehen irgendwann in unser Gedächtnis ein.

### **Außerschulisches Lernen in außerschulischen Lernorten**

- > Sportplatz
- > Spielplatz
- > Küchentisch
- > Schulhof
- > Kirche
- > Bushaltestelle
- > ....

Oft hört man den Begriff des außerschulischen Lernens. Doch was ist das genau? Und wann findet es statt? Eben eigentlich überall, in jeder Situation. Doch gibt es auch außerschulische Lernorte oder –räume, die jeder Nutzen kann. So z.B. der Sportverein oder die Fußballmannschaft zum Erlernen von Spielregel und zum Einüben von Teamfähigkeit, und Organisation, oder der Chor, zum Erlernen von Notenlesen. Das alles sind Orte, an denen das Lernen nicht an der obersten Aufgabenliste steht.

Anders ist es z.B. in Museen. Hier stehen die Orte, und oft deren Inhalt, welchen Sie an die Besucherinnen und Besucher weiter geben möchten im Mittelpunkt.

Betrachtet man den Begriff des außerschulischen Lernens ganz streng, kann man auch schon den Schulhof dazu zählen, wo Gemeinschaft geübt wird, aber auf das Austragen von Konflikten. Oder aber auch der Biologieunterricht könnte nach draußen gehen, um die weiteren Bewohner des Schulhofes, z.B. in den Hecken oder Bäumen zu erforschen.

### **Lernen durch Tun**

Wenn ich an meine Schulzeit zurück denke, fallen mir oft die endlosen Wiederholungen der Lateinvokabeln oder „der Zauberschüler“, gehört durch 20 Mitschüler, ein. Wenn ich aber erklären soll, was ich dort gelernt habe, dann fallen mir die ganz praktischen Dinge ein, wie z.B. das Geige spielen, das Nähen mit der Nähmaschine, oder die Vorgangsbeschreibung zum Pudding kochen. Eben die Dinge, die wir nicht nur gehört und vielleicht wiederholt haben, sondern die Aktionen, die wir erlebt haben.

### **Bildung für nachhaltige Entwicklung**

Gerade auch im Zeitalter von Google, Wikipedia und Youtube und im Sinne verschiedener Reformpädagogen wie Montessori, „Hilf mir, es selbst zu tun“ oder Pestalozzi, „Mit Herz, Hand und Verstand“ sollte Lernen mehr als nur reines Wissen aufnehmen sein. Wir wollen unser Wissen auch einsetzen können und handeln können.

Die Idee der Bildung für nachhaltige Entwicklung möchte allen Menschen ermöglichen, ihre Zukunft zu gestalten. Zukunft gestalten bedeutet aber in diesem Sinne nicht nur die eigene Zukunft im Blick zu haben, sondern auch die

Zukunftsfähigkeit des eigenen Handels für die Um- und Mitwelt zu beachten. Dabei gilt es aber nicht nur die ökologische Sicht einzunehmen, und auf Ressourcenverschwendung zu achten, sondern dazu gehören auch der soziale und wirtschaftliche Aspekt, also alle drei Säulen der Nachhaltigkeit. Ich kann nur auf lange nicht Ressourcenschonend handeln, wenn mir dazu auch die wirtschaftlichen Grundlagen zur Verfügung stehen, und auch gesundheitliche und soziale Themen nicht verwehrt werden.

Im Folgenden finden Sie Infomaterial und zahlreiche Ideen sowie Links, die Ihnen und Ihren Schülern ein vielfältiges Erleben rund um das Thema Boden möglich machen sollen.

## Hintergrundinformationen, Unterrichtsmaterialien und Publikationen

<http://www.bildung.suedtirol.it/referate/schulentwicklung/u-entwicklung/teamorientierte-unterrichtsentwicklung/lerneinheiten/>

<http://www.umweltbildung.at/news/news-detailansicht/gestalte-deine-lernwelt-mit-das-plakat-zum-projekt-ist-jetzt-erhaeltlich.html>

### > Sonderausstellung im KULTURAMA - Wie wir Lernen

<http://kulturama.ch/ausstellungen/wie-wir-lernen/>

Ausstellung in Zürich, mit verschiedenen Veröffentlichungen zu dem Thema

### > Bücher zum Thema (bei uns ausleihbar):

- Rütsche, Claudia & Schaub Daniel: Wie wir Leben. KULTURAMA Museum des Menschen Zürich.
- Louv, Richard: Das letzte Kind im Wald. Beltz
- Hutter, Claus-Peter; Blessing, Karin; Köthe, Rainer: Grundkurs Nachhaltigkeit. Handbuch für Einsteiger und Fortgeschrittene
- Div. Bestimmungsliteratur

## Weiterführende, vertiefende Themen & Veranstaltungen

### > Projekt Schulgarten

- Gärtnern mit Kindergarten- und Schulkindern und weitere Informationen zum Thema Boden und Bodenschutz: Broschüren mit Anregungen und Ideen finden Sie beim aid-infodienst unter <http://shop.aid.de/>, z.B. Lernort Schulgarten – Projektideen aus der Praxis (bei uns ausleihbar)
- Klöckner, Katrin: Schulgarten – wie geht denn das? Eine Lernwerkstatt für Klasse 2 und 3.
- Im Informationsportal [oekolandbau.de](http://www.oekolandbau.de) sind zahlreiche Materialien und Aktionsideen für „grünen“ Unterricht gesammelt, u.a. Einheiten und Projekte rund um den Schulgarten. [www.schule.oekolandbau.de](http://www.schule.oekolandbau.de)

### > Naturmuseum Bozen

[www.naturmuseum.it](http://www.naturmuseum.it)

### > Archeoparc

praktische Einheiten zum Erleben des Archeoparc

[www.archeoparc.it](http://www.archeoparc.it)

### > Theaterpädagogisches Zentrum Brixen

Theaterpädagogik, Improvisation mit Schulklassen und andere Werkstätten

Die vergangenen LeNas können Sie ebenfalls unter folgenden Links ansehen:

- > [LeNa Newsletter 13 „die Hecke“- Februar 2014](#)
- > [LeNa Newsletter 14 „Obst & Gemüse“ – Oktober 2014](#)
- > [LeNa Newsletter 15 "Der letzte macht das LICHT aus" – Dezember 2014](#)
- > [LeNa Newsletter 16 „Boden – Kostbarer Dreck“ – Februar 2015](#)

Wenn Sie die LeNa direkt an ihre Emailadresse bekommen möchten, können Sie sich zu unserem Newsletter [hier](#) anmelden.

Falls Sie die LeNa nicht mehr bekommen möchten, schreiben sie bitte eine kurze Email an [lena@kloster-neustift.it](mailto:lena@kloster-neustift.it).

Herzlichen Dank schon jetzt für das Weiterleiten an weitere Interessierte!  
Viel Freude beim Lesen und Stöbern!

Viele Grüße aus Neustift,  
Regina Derleth

Kinder & Jugend | Natur & Nachhaltigkeit

**Bildungshaus Kloster Neustift** | Stiftstr. 1 | I-39040 Vahrn

Tel 0472 - 824 375 | Fax 0472 - 838 107

Web [www.bildungshaus.it/umweltwerkstatt](http://www.bildungshaus.it/umweltwerkstatt) | PEC-Adresse [bildungshaus@pec.it](mailto:bildungshaus@pec.it)

---

Impressum: Regina Derleth, Bildungshaus Kloster Neustift, Stiftstraße 1, 39040 Vahrn.

---

Der Lehrerservice Natur, Umweltbildung und Bildung für eine nachhaltige Entwicklung (LeNa) wird unterstützt durch: Abteilung Natur, Landschaft und Raumentwicklung und durch die Stiftung Südtiroler Sparkasse. Dafür ein Dankeschön

AUTONOME PROVINZ  
BOZEN - SÜDTIROL

Abteilung Natur, Landschaft  
und Raumentwicklung



PROVINCIA AUTONOMA  
DI BOLZANO - ALTO ADIGE

Ripartizione Natura, paesaggio  
e sviluppo del territorio



---

**Wir informieren Sie**, dass die Ihrerseits angegebenen personenbezogenen Daten seitens des Bildungshauses Kloster Neustift, Stiftstrasse 1 in 39040 Vahrn, Inhaber der gegenständlichen Datenverarbeitung, im Sinne des Gesetzesvertretenden Dekretes Nr.196/03 verarbeitet werden. Wir weisen darauf hin, dass die vollständige Aufklärung, welche die gegenständliche zusammengefasste Aufklärung ergänzt, auf unserer Webseite [www.kloster-neustift.it](http://www.kloster-neustift.it) abzurufen ist.

**La informiamo** che i dati da Lei forniti saranno trattati dal Centro Convegni della Abbazia di Novacella, Via Abbazia 1, 39040 Varna, titolare del presente trattamento, ai sensi del Dlgs 30 giugno 2003 nr. 196 (**Codice della Privacy**).Facciamo presente che l'informazione completa relativa al trattamento dei dati personali, che integra la presente informativa essenziale, come anche tutti i diritti dell'interessato sono pubblicati sul nostro sito web: [www.abbazianovacella.it](http://www.abbazianovacella.it).